

## DER VERTIEFENDE UND ERWEITERNDE WAHLPFLICHTGEGENSTAND SPANISCH

Der vertiefende Wahlpflichtgegenstand umfasst Inhalte, die über die Anforderungen des Pflichtgegenstandes Spanisch (2. lebende Fremdsprache) in Charakter und Zielsetzung hinausgehen. Ziel des vertiefenden Wahlpflichtgegenstandes ist die **Erweiterung der sprachlichen Kompetenz** und die **Erarbeitung von Themen und Inhalten**, die das kulturelle, literarische, soziale und wirtschaftliche Leben in Spanien und Lateinamerika betreffen.



Inhalte und Arbeitsformen werden – so weit wie möglich – in Absprache mit den SchülerInnen gewählt.

Folgende Stoffgebiete kommen zum Beispiel in Betracht:

- kulturelles Leben (Musik, Malerei, Theater, Kino, Feste und Bräuche)
- Literatur (Lektüre eines Leseheftes, Kurzgeschichten, Gegenwartsliteratur)
- aktuelles Zeitgeschehen
- Massenmedien (Zeitungen, Zeitschriften, soz. Netzwerke, Fernsehen, Radio)
- Landes- und Kulturkunde (Spanien und Lateinamerika)

Aufgrund der speziellen Situation des Wahlpflichtgegenstandes – kleine Schülergruppen – werden für die genannten Stoffgebiete besondere Arbeitsformen wie **Partnerarbeit, Gruppenarbeit, darstellendes Spiel, Diskussion, Rollenspiel u.ä.** gewählt. Der Fokus liegt auf der **mündlichen Kompetenz**.

